



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 15.09.2015
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Hofmann, Gerd

Mitglieder des Gemeinderates

Brendel, Alexander
Brendel, Matthias
Dielesen, Marcel
Grüner-Schürer, Monika
Haas, Winfried
Herzing, Manfred
Kaiser, Günther
Nägel, Thomas
Neubig, Stefan
Thiem, Peter
Wickles, Stephan

Ortssprecher

Thiem, Martin

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Fuchs, Achim
Knauer, Johannes
Schoberth, Reinhold

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bekanntgaben
- 2 Genehmigung der Niederschrift
- 3 Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für die Gemeinde Ahorntal, Vorstellung der Kalkulationsergebnisse, Beschlussfassung durch Gemeinderat **088/2015**
- 4 Neuerlass der Entwässerungssatzung -EWS- der Gemeinde Ahorntal **085/2015**
- 5 Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung - BGS-EWS - der Gemeinde Ahorntal **086/2015**
- 6 Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung - BGS-WAS - der Gemeinde Ahorntal **087/2015**
- 7 Bauantrag; Dachstuhlerneuerung, Umbau, Ausbau und Anbau eines Windfanges auf Fl.Nr.1/1, Gemarkung Volsbach **089/2015**
- 8 Bebauungsplan Freiahorn; Billigung des BPlan-Entwurfes durch den Gemeinderat **090/2015**
- 9 Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Gerd Hofmann eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bekanntgaben

Der 1. Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand zum Dorfladen und verteilt Anschreiben an die Haushalte im Ahorntal an die Gemeinderäte. Der 1. Bürgermeister bittet die Gemeinderäte darum, im Lauf der Woche in der Verwaltung die Anschreiben für ihren Ortsteil abzuholen und zu verteilen.

Des Weiteren wird über den Stand zum Breitbandausbau, zum Spielplatz in Kirchahorn, und zur Dorferneuerung in Körzendorf informiert.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Herr Nägel weist darauf hin, dass bei TOP 3, Punkt 4 „versetzte“ Pultdächer beschlossen wurden.

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat mit der angesprochenen Änderung anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 / 0

TOP 3 Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für die Gemeinde Ahorntal, Vorstellung der Kalkulationsergebnisse, Beschlussfassung durch Gemeinderat

Der 1. Bürgermeister erklärt kurz den Einstieg in das Thema und bittet Frau Martin, die Kalkulation vorzustellen.

Frau Martin erläutert die gesetzlichen Kalkulationsgrundlagen, sowie das zusammen mit der Verwaltung ausgearbeitete Kalkulationsschema und den möglichen Szenarien zur Gebührenberechnung. Anschließend geht Frau Martin auf Fragen der Gemeinderatsmitglieder ein.

Herr Nägel erkundigt sich bezüglich der kalkulatorischen Kosten für zukünftige Investitionen, wie weit diese eingearbeitet sind.

Herr P. Thiem fragt nach, ob man die Unterdeckung der letzten Jahre in angenommener Verrechnung mit der Überdeckung 2010 auch nur „teilweise“ mit einbeziehen könnte.

Herr Wickles äußert sich dahingehend, dass die Unterdeckung mit aufgeholt werden sollte, da dies in anderen Fällen im Hinblick auf teilweise angeschlossene bzw. nicht angeschlossene Ortsteile ungerecht wäre.

Herr Neubig erkundigt sich nach der Aufteilung der Kosten auf die Einnahmen der Grundgebühren bzw. die Verbrauchsgebühren.

Herr P. Thiem bittet um Auskunft, wie viel Einnahmen im nächsten Jahr auf Grund der Kalkulationsbasis im Wasserbereich veranschlagt werden.

Frau Grüner-Schürer bittet um eine Angabe, wie viel Wasser im letzten Jahr verbraucht wurde, und welche Veränderungen im Rahmen der Kalkulation zukünftig angenommen wurden.

Herr P. Thiem erkundigt sich nach der Anzahl der Anschlüsse im Gemeindegebiet.

Nach anschließender Tendenz zur Aufholung der 5.000 € Unterdeckung wird das Kalkulationsergebnis auf 1,16 €/m³ festgesetzt.

Der 1. Bürgermeister beginnt mit den Beschlussvorschlägen zu den Wassergebühren:

Die Gebühren für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung werden auf der Grundlage der Kalkulation durch die Fa. Rödl & Partner, 2015, wie folgt festgesetzt:

1.

Wasserversorgung:

Grundgebühren:

bis Qn=2,5: 36,00 €/Jahr

bis Qn=10: 48,00 €/Jahr

über Qn=10: 72,00 €/Jahr

Verbrauchsgebühren: 1,14 €/m³

Die Gebühren werden durch die neu zu beschließenden Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserversorgungssatzung und zur Entwässerungssatzung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 6 (abgelehnt)

2.

Wasserversorgung:

Grundgebühren:

bis Qn=2,5: 36,00 €/Jahr

bis Qn=10: 48,00 €/Jahr

über Qn=10: 72,00 €/Jahr

Verbrauchsgebühren: 1,16 €/m³

Die Gebühren werden durch die neu zu beschließenden Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserversorgungssatzung und zur Entwässerungssatzung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 6 (abgelehnt)

3.

Wasserversorgung:

Grundgebühren:

bis Qn=2,5: 36,00 €/Jahr

bis Qn=10: 48,00 €/Jahr

über Qn=10: 72,00 €/Jahr

Verbrauchsgebühren: 1,20 €/m³

Die Gebühren werden durch die neu zu beschließenden Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserversorgungssatzung und zur Entwässerungssatzung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 3 : 9 (abgelehnt)

Nach kurzer weiterer Beratung wird erneut abgestimmt.

4.

Wasserversorgung:

Grundgebühren:

bis Qn=2,5: 36,00 €/Jahr

bis Qn=10: 48,00 €/Jahr
über Qn=10: 72,00 €/Jahr
Verbrauchsgebühren: 1,16 €/m³

Die Gebühren werden durch die neu zu beschließenden Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserversorgungssatzung und zur Entwässerungssatzung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 8 : 4 (zugestimmt)

Bei den Abwassergebühren schlägt Herr Nägel die Einführung einer Grundgebühr vor, dafür könnte die Verbrauchsgebühr gesenkt werden. Herr Wickles und Herr Herzing sprechen sich dafür aus, dies bei der nächsten Kalkulation zu berücksichtigen.

Hinsichtlich der Abwassergebühren schlägt der 1. Bürgermeister den Beschlussvorschlag auf Grund der Kalkulation vor:

Die Gebühren für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung werden auf der Grundlage der Kalkulation durch die Fa. Rödl & Partner, 2015, wie folgt festgesetzt:

Abwasserentsorgung:
Einleitungsgebühr: 3,37 €/m³

Die Gebühren werden durch die neu zu beschließenden Beitrags- und Gebührensatzungen zur Wasserversorgungssatzung und zur Entwässerungssatzung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 (zugestimmt)

mehrheitlich beschlossen

Anmerkungen zur Abstimmung
Herr Neubig erscheint zu Beginn der Beratung zur Sitzung.

TOP 4 Neuerlass der Entwässerungssatzung -EWS- der Gemeinde Ahorntal

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister stellt die Änderungen der EWS einzeln vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Ahorntal beschließt den Neuerlass der Entwässerungssatzung –EWS- in der in der Anlage beigefügten Form.

Abstimmungsergebnis: 12 / 0

TOP 5 Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung - BGS-EWS - der Gemeinde Ahorntal

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister stellt die Möglichkeiten hinsichtlich einer fiktiven Geschossfläche vor und bittet um Meinungen.

Da seitens des Gemeinderates keine Meinungen vorgebracht werden, erläutert der 1. Bürgermeister die sich aus seiner Sicht ergebenden Vorteile sowohl für die Gemeinde als auch für die Bauherren.

Herr Kaiser bringt an, dass im neuen Baugebiet Freiahorn hiervon noch nichts bekannt war, und die Regelung daher erst nach Fertigstellung in Kraft treten sollte. Herr Wickles stimmt dem zu. Auf Nachfrage erläutert der 1. Bürgermeister, für welche Fälle § 10 Abs. 2 der Satzung greift. Herr M. Thiem schlägt vor, die dort eingetragenen 35 m³ auf 30 m³ abzuändern, da mit dieser Menge auch in der Kalkulation gearbeitet wurde.

Beschlussvorschlag:

Dem Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung in der als Anlage beigefügten Form (ohne fiktiver Geschossfläche) wird unter Einbeziehung der unter TOP 3 beschlossenen Gebührensätze und der Änderung in § 10 Abs. 2 und 4 (30m³ statt 35 m³) durch den Gemeinderat zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 / 1

| | |
|--------------|--|
| TOP 6 | Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung - BGS-WAS - der Gemeinde Ahorntal |
|--------------|--|

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister erklärt kurz den Sachverhalt. Da keine Rückfragen bestehen verliest er den Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Dem Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung in der als Anlage beigefügten Form (ohne fiktiver Geschossfläche) wird unter Einbeziehung der unter TOP 3 beschlossenen Gebührensätze durch den Gemeinderat zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 / 0

| | |
|--------------|---|
| TOP 7 | Bauantrag; Dachstuhlerneuerung, Umbau, Ausbau und Anbau eines Windfanges auf Fl.Nr.1/1, Gemarkung Volsbach |
|--------------|---|

Beschlussvorschlag:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 12 / 0

| | |
|--------------|---|
| TOP 8 | Bebauungsplan Freiahorn; Billigung des BPlan-Entwurfes durch den Ge- |
|--------------|---|

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister erklärt den aktuellen Plan kurz und verweist auf die einzufügende Änderung bezüglich der versetzten Pultdächer.
Auf Nachfrage wird der weitere Verfahrensablauf dargestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Bebauungsplanes wie in der Anlage beigefügt wird mit den besprochenen Änderungen bezüglich versetzter Pultdächer seitens des Gemeinderates gebilligt und gem. § 3, § 4 des BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: 12 / 0

TOP 9 Wünsche und Anträge

Herr Wickles bittet darum, den Gemeinderäten bei Satzungen zukünftig vorab die Änderungen detailliert mit aufzuzeigen.

Herr Haas schlägt die Unterzeichnung von vorzeitigen Absichtserklärungen für den Dorfladen durch den Gemeinderat vor.

Herr Herzing erkundigt sich nach den einzusetzenden Gebühren in der Satzung für Bauwasserzähler.

Herr Nägel erkundigt sich nach dem Stand zum Ausbau der Staatsstraße vor Freiahorn.

Herr Dielesen erkundigt sich nach dem Stand zum Radwegebau.

Herr Wickles erkundigt sich nach den geplanten Stellplätzen für Wohnmobile.

Herr M. Thiem erkundigt sich nach den Ausbesserungsarbeiten der Straße in Adlitz.

Herr Dielesen bittet um Aufstellung der Geschwindigkeitsmessanlage in Kirchahorn, von Oberailsfeld kommend.

Herr Nägel bringt an, dass die Anlage zuvor wegen des Schulbeginns eventuell noch am Eingang Kirchahorn, von Volsbach kommend, aufgestellt werden kann.

Herr M. Thiem lädt die Gemeinderäte zur FF-Übung in Adlitz am 24.09 ab 18.00 Uhr ein.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Gerd Hofmann um 21:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Gerd Hofmann
1. Bürgermeister

Christian Arneth
Schriftführer/in